

Die Idee hinter Treff.punkt Natur:

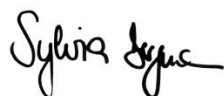
Die Idee habe ich in erster Linie vielen Menschen aus Ecuador zu verdanken, die mir in meinem 9-monatigen Aufenthalt in den Anden gezeigt haben, was es heißt, das Leben auf einfachste Weise zu meistern und trotz all der Armut zu genießen. Ein weiterer Meilenstein auf diesem Weg war meine Ausbildung zur Outdoorpädagogin. Diese hat mich gelehrt, aus etwas Einfachem etwas Faszinierendes zu schaffen, Einfaches in der Natur durch professionelles Agieren zu etwas Begeisterndem zu machen. Und schlussendlich haben mich viele Kindergartenkinder und Schüler – die gemeinsame Arbeit mit und das spielerische Bewegen in der Natur und ihr Blick auf die einfachen Dinge – motiviert, Treff.punkt Natur zu gründen.

>>Für Kinder ist das Leben ein Spiel. Kinder sind neugierig, lebenshungrig, begeisterungsfähig. Sie staunen und lernen, erleben jeden Tag unmittelbar und neu. Zeit und Raum sind für sie unendlich. Mit dem Erwachsenwerden geht uns ein Stück dieser Leichtigkeit und Offenheit verloren.<< Marla Lennard

Der Knackpunkt ist, dass ich durch Treff.punkt Natur und meine vielfältigen doch punkt.genauen Angebote ein neues Bewusstsein und den Blick auf die einfachen und natürlichen Dinge im Leben in vielen Menschen wecken möchte. Mein Ziel als Pädagogin und Trainerin ist, Menschen - unabhängig von Alter oder körperlichen Voraussetzungen - für die Natur als Bewegungs- und Trainingsparadies zu begeistern und sie durch alle Jahreszeiten zu Fuß, auf Schiern, Langlaufschiern und auf dem Mountainbike zu begleiten.

„Suche nach der Weisheit des Alters,

aber sieh die Welt mit den Augen der Kinder.“ (Ron Wild)



zertif. Outdoorpädagogin, Mountainbikeinstructorin, Schneesportlehrerin und (Sonder-) Kindergartenpädagogin